

## Die Frühjahrsausgabe des „baby info“ ist erschienen

Die Frühjahrsausgabe des „baby info“ ist vor kurzem erschienen. Die Ausgabe beginnt mit Kurzberichten, u. a. über die neue HP der „Initiativ Liewensufank“ (IL), die psychische, soziale und erzieherische Unterstützung von Schwangeren und jungen Familien. Zum Thema „weibliche Genitalverstümmelung“ wird als Beginn des redaktionellen Teils eine Ansprache von Colette Mart, Schöffin der Gemeinde Luxemburg, abgedruckt, die sie anlässlich einer Veranstaltung in Luxemburg/Stadt zu diesem Thema hielt. Macht Stillen abhängig? Dieser Frage geht ein weiterer Artikel zur Serie „Stillen – gewusst wie!“ nach. Ein Baby entwickelt in den ersten Lebensjahren motorische, intellektuelle und soziale Fähigkeiten und es lernt vor allem zu lernen. Wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können durch die Gestaltung einer anregenden Umwelt, erklärt „Quel environnement pour mon bébé?“. Um die Männergesundheit ist es nicht gut bestellt (im Vergleich zu Frauen), steht im Artikel „Männer sterben früher“. Zwei neue Studien geben Anlass, sich Gedanken zu machen. „Alleine, großartig und stolz!“ ist ein Erfahrungsbericht eines Vaters aus dem Elternurlaub mit seinen Kindern. Abgeschlossen wird die Ausgabe mit den Rubriken „In eigener Sache“, „Für Sie gelesen“, „Neues aus der Wissenschaft“, „Allerlei“, „Tatjana's Bastelecke“ und „Aktuelle Angebote der Initiativ Liewensufank“. Das baby info ist zum Preis von drei Euro am Kiosk erhältlich oder als Abo zum Preis von zehn Euro pro Jahr. Für Mitglieder ist das Abo im Jahresbeitrag enthalten. Wer an einem Abo interessiert ist, oder Informationen über Kurse vor und nach der Geburt haben möchte, kann sich bei der Babyhotline Tel. 36 05 98 melden.

www.liewensufank.lu

## Segeltörn für Jugendliche in den Pfingstferien

Zu einer ganz besonderen Jugendfahrt lädt in den Pfingstferien die Allianz Protestantischer Kirchen von Luxemburg vom 28. Mai bis zum 1. Juni ein: zu einem Segeltörn für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren. Um am fünftägigen Segeltörn auf einem „Plattbodenschiff“ auf dem IJsselmeer teilzunehmen, sind noch wenige Plätze frei. Unter Anleitung einer erfahrenen Crew wird gelernt Knoten zu machen, Segel zu setzen, zu wenden und zu halsen, im Hafen an- und abzulegen... In kleinen Kajüten mit zwei bis vier Betten sind die Teilnehmer auf dem Schiff untergebracht. In der Schiffsküchense werden sie selbst für ihre Mahlzeiten sorgen. Jeden Abend besteht die Möglichkeit, eine der kleinen Hafenstädte am IJsselmeer zu erkunden. Neben dem Segeln wird eine gute Mischung aus Natur, Kultur, Freizeit, Sport und Begegnung geboten. Dabei wird auch der facettenreiche holländische Protestantismus vorgestellt. Natürlich steht auch der Besuch von Amsterdam inklusive Shoppingmöglichkeiten auf dem Programm. Die Kosten betragen 400 Euro (alles inklusive). Information und Anmeldung: Allianz Protestantischer Kirchen, 5, rue de la Congrégation, L-1352 Luxemburg, Tel.: 22 96 70, mail@protestant.lu.



10 000 Entchen eroberten am Samstag das Petrusstal.

(FOTOS: CARLO GIRA)

## Elfte Auflage des „Duck Race“ am vergangenen Samstag

# Entenrennen für benachteiligte K

Tausende Besucher wohnten Ereignis im Petrusstal bei

Mit dem Auftakt der Oktave 2012 fand im unteren Teil der Stadt Luxemburg – dem Petrusstal – die elfte Auflage des „Duck Race“ statt. Bei sommerlichen Temperaturen hatten sich Tausende von Besuchern eingefunden.

Organisator dieses traditionsreichen Rennens ist die „Table Ronde Luxembourg“, die sich seit 1963 für Toleranz, Freundschaft und Service einsetzt. Die Formel ist recht einfach: Mit einem Einsatz von fünf Euro kann jeder Teilnehmer auf ein mit einer Nummer versehenes gelbes Entchen setzen, das dann über den Lauf der Petrus, die eigens für dieses Rennen aufgestaut wird, möglichst rasch das Ziel erreichen soll.

Den Startschuss zum ersten Lauf mit über 10 000 Entchen gab Bürgermeister Xavier Bettel. Die Veranstaltung mit wohltätigem Charakter steht unter der Schirmherrschaft der Stadt Luxemburg. Den vielen Besuchern, die sich an beiden Petrus-Üfern drängten, bot sich ein imposantes aber wenig spektakuläres Bild. Nur getrieben vom Wasserlauf müssen die Plastikenten das Ziel erreichen. Viele Enten wurden abgetrieben, so dass die fleißigen Helfer alle Mühe hatten, die Tierchen wieder in den Wasserstrom zu bringen. Nach dem ersten Lauf schied die Hälfte der Enten aus. Über einen zweiten Ausscheidungslauf wurden die Finalteilnehmer ermittelt, die an den Start um den Hauptpreis, ein Auto, gingen.

Unter notarieller Aufsicht wurden die Gewinner der zahlreichen Preise, die dank vieler Sponsoren möglich wurden, nach ihrem Zieleinlauf ermittelt. Die Preissieger werden in der Presse bekannt gegeben. Ein Rahmenprogramm mit Essen- und Getränkeversorgung sowie einer Animation für Kinder rundete die Veranstaltung ab.



Besonders bei Kindern sind die kleinen Plastikenten beliebt.

Gewinner sind die beiden Stiftungen, an die der diesjährige Erlös geht. Die „Fondation kribbskrank Kanner“ unterstützt Familien mit einem krebserkrankten Kind vielseitig, wie u. a. auch die Krebsforschung.

Die Stiftung von Kim Kirchen wurde im vergangenen Jahr gegründet, sie kümmert sich um



Die Helfer hatten alle Mühe, die abgetriebenen Enten wieder ins Wasser zu bringen.

## Für eine nachhaltige Nutzung der Privatwälder

Vereinigung „Lëtzebuurger Privatbësch“ zog Bilanz

Der „Lëtzebuurger Privatbësch“ (Groupement des sylviculteurs) ist eine Vereinigung ohne Gewinnzweck, die die Interessen der Privatwaldbesitzer vertritt. Ziel aller Aktivitäten des „Lëtzebuurger Privatbësch“ ist die nachhaltige Bewirtschaftung des Rohstoffes Holz. Hierzu wird jedem Waldbesitzer eine Fülle von Dienstleistungen angeboten. Die Mitgliederzahl beträgt derzeit 1717, die insgesamt 25 000 Hektar Wald besitzen. Landesweit gibt es rund 98 000 Hektar Wald, wovon 48 000 in privater Hand sind.

Zu ihrer Generalversammlung kürzlich in der Ackerbauschule in Ettelbrück, war es für Präsident Hubert de Schorlemer eine Ehre, unter den Mitgliedern und Gästen auch den Minister für Nachhaltigkeit, Marco Schank, begrüßen zu

können. Einleitend dankte der Präsident den Mitgliedern für ihr Vertrauen und ihr Engagement für den Wald.

„2011 war das internationale Jahr der Wälder“, so Sekretär Henri Würth eingangs seines Tätigkeitsberichts, man habe diesbezüglich zwei Veranstaltungen organisiert – ein Wohltätigkeitskonzert und ein „Konscht am Bësch“-Wettbewerb – die sehr erfolgreich waren. Bei den verschiedenen Versammlungen stach vor allem das Treffen mit dem „Waldbauverein Bitburg“ (WBV) besonders hervor, das zum Ziel hatte, die allgemeine grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu intensivieren. Inspirieren lassen habe man sich darüber hinaus von der „Laubholzpotenzialanalyse“, die von der WBV und einem Consultingbüro erstellt wurde.

Darüber hinaus habe man, neben den Arbeiten mit der Forstverwaltung und den Ministerien, den Teilnahmen an zahlreichen Konferenzen, Ausstellungen und Messen, mit dem Landwirtschaftsministerium eine neue Konvention ausgehandelt, die besagt, dass das Ministerium für 80 Prozent der Gehälter der zwei Ingenieure und zwei Techniker aufkommen wird.

Die Ausgaben für den „Beratungsdienst“ beliefen sich 2011 auf 200 000 Euro, die mit 157 000 Euro vom Staat bezuschusst wurden. In dessen Tätigkeitsbericht ging Winfried von Loë auf die Themen der zunehmenden Beratungen ein, wo 246 Ortstermine zu verzeichnen waren.

Eine Analyse der Beratungen, die Vorstellung der Gemeinschaftsarbeiten sowie die zunehmende Wei-

terbildung, u. a. der Waldführerschein und Motorsägeführerschein waren weitere Themen des Vortrags. Die vermarktete Holzmenge betrug laut Winfried von Loë im vergangenen Jahr 16 570 Kubikmeter.

Elisabeth Freymann stellte, neben dem Abschlussbericht der „Interreg IVA Regiowood“, der Versammlung die Arbeiten der PEFC-Initiative (Waldzertifizierung) vor, die zum Ziel hat, die Marke PEFC in Luxemburg zu verwalten und sich mit der Zertifizierung für die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder des Großherzogtums einzusetzen. Aktuell sind 29 038 ha (32,20 Prozent) der Wälder und 19 Unternehmen nach dem Qualitätsstandard zertifiziert.

Minister Marco Schank lobte die exemplarische Arbeit des Bera-

# inder



...tierchen sehr beliebt.

schwerkranke und behinderte Kinder. Mit der Spende aus dem Entenrennen wird ein Freizeit- und Sportsaal im „Centre d'accueil“ des „Jongheem“ in Gasperich mitfinanziert. Die Organisatoren hoffen, wie bei der Auflage 2010, wieder 50 000 Euro spenden zu können, die gleichmäßig auf beide Stiftungen verteilt werden. (c.g.f.)



...n Enten wieder in den Strom zu bringen.

tungsdienstes und wies insbesondere auf den Einsatz der Vereinigung für eine nachhaltige Verwaltung der Wälder hin, was ein wesentlicher Aspekt ihrer Arbeit sei und zu der er allen Mitgliedern einen großen Dank aussprach. Auch die Mitarbeit im „Klimapartnerschaft“ sei hervorzuheben, so der Minister, der während seiner Rede u. a. auch kurz auf das kommende neue Naturschutzgesetz einging.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Ehrenpräsident: Joseph Crochet; Präsident: Hubert de Schorlemer; Vizepräsident: Georges Glesener; Generalsekretär: Henri Würth; Kassierer: Yves Weiland; beisitzende Mitglieder: Marco Gaasch, Guido Faas, Patrick Losch und Fred Steffen. (ArWa)

## Mehr Sicherheit für Motorradfahrer auf Luxemburgs Straßen

Neue Broschüre „Sicheres Fahren – Tipps rund ums Motorradfahren“ der „Lëtzebuerger Moto-Initiativ“

Die „Lëtzebuerger Moto-Initiativ“ (LMI) hat zu ihrem 25-jährigen Bestehen die Broschüre „Sicheres Fahren – Tipps rund ums Motorradfahren“ erstellt, mit dem Ziel, die Sicherheit und Verantwortung des Motorradfahrers sowie das Zusammenleben von Zweirad und Auto, zu fördern. Die Idee stammt vom deutschen Institut für Zwei-

radtechnik, (ifz), das die LMI tatkräftig unterstützte. Diverse Punkte zum Inhalt der Broschüre steuerten LMI-Mitglieder bei.

Dank der finanziellen Unterstützung des Ministeriums für Nachhaltigkeit und Infrastruktur wird diese zunächst in deutscher Sprache verfasste Broschüre jedem Führerscheinneuling ausgehändigt werden,

sowie bei Fahrschulen und bei verschiedenen Partnern erhältlich sein.

Das 36-seitige Heft mit vielen nützlichen Tipps zu Fahrtechniken und -verhalten wird kostenlos an den Infoständen der LMI, der „Motofrënn Diddeleng“, des Ministeriums für Nachhaltigkeit und Infrastruktur, des „Centre de formation pour conducteurs“, der „Sécurité

routièr“ sowie der „Police grand-ducale“ bei verschiedenen Motorradveranstaltungen aufliegen.

Des Weiteren steht das Heft als Download zur Verfügung und kann kostenlos angefordert werden bei marc.kirsch2002@gmail.com und danielle.frank@tr.etat.lu.

www.lmi.lu



# Schlecker

## FOR YOU. VOR ORT.

Super-Samstag am 05.05.  
**20%** auf alle Mundpflege-Artikel!  
(ausgenommen Insektenschutzmittel)



**Doppelpack!**  
Nivea Shampoo  
2 x 250 ml  
(1 l = 4,44)  
versch. Sorten

Sie sparen 1,48 € gegenüber dem Einzelkauf!

UVP: 2,79 je  
**2,22**



**Wellaflex**  
Haarspray /  
Haarlack 250 ml  
(100 ml = 0,60) /  
Schaumfestiger  
200 ml  
100 ml = 0,75)  
versch. Sorten

Sie sparen bis zu **1,10**  
2,39 / 2,39 /  
je 2,59  
**1,49**



**Odol-med 3**  
Original / Mint / Extra White /  
Atemklar Zahncreme  
75 ml (100 ml = 1,17) /  
Milchzahn / Junior  
Zahncreme  
50 ml (100 ml = 1,76)

Sie sparen **0,71**

je 1,59  
**0,88**



**Vorteilspack!**  
Pampers  
Feuchttücher  
4er Pack  
versch. Sorten

Sie sparen **1,21**

je 5,65  
**4,44**



**Tabac**  
After Shave  
Lotion  
150 ml  
(100 ml = 5,92)

Sie sparen **6,11**

je 14,99  
**8,88**



**XXL Pack!**  
Ariel Waschmittel  
Pulver  
Regulär / Color  
70 WL\*\*  
(1 WL\*\* = 0,17)

Sie sparen **11,99**  
UVP: 24,99 je

\*\*WL = Waschlading



**Neue Größe!**  
Lenor  
Weichspüler  
1,2 l  
(1 l = 1,49) /  
Energy  
950 ml  
(1 l = 1,88)  
versch. Sorten

Sie sparen **0,70**  
je 2,49  
**1,79**



**Milka**  
100 g Tafel  
versch. Sorten

Sie sparen **0,30**

je 0,89  
**0,59**

### Unser Bestell-Tipp!

Schlecker Home Shopping GmbH,  
Wachau 1, 89584 Ehingen im Schlecker-Markt  
Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. und zzgl. Versandkosten: ab 15,- €  
Mindestbestellwert 1,99 €, ab 75,- € Bestellwert versandkostenfrei



#### Multi Hair Styler Set

macht Lust auf täglich neue Frisuren.  
- Ein/ Aus-Schalter mit Kontrollleuchte  
- Überhitzungsschutz  
- Automatische Voltumschaltung  
- Umfangreiches Zubehörset mit:  
Lockenzange, Alu-Rundbürste, Bürstenaufsatz,  
Haarglätter und Harrcimper

Best.-Nr.: 447794

UVP 26,99  
**19,99**

Sie sparen **7,-**



Sie sparen **1,-**

**Sagrotan**  
Flüssigseife\*\*\*  
250 ml  
(100 ml = 0,80)  
versch. Sorten

\*\*\*Desinfektionsmittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

je 2,99  
**1,99**



**Florena**  
Handcreme  
100 ml  
versch. Sorten

Sie sparen **0,90**

je 1,89  
**0,99**



**Florena Q10**  
Tages- / Nachtcreme  
50 ml (100 ml = 9,98)

Sie sparen bis zu **3,-**

je 7,29 / 7,99  
**4,99**



**Hakle Toilettenpapier**  
3-lagig, 8 x 150 Blatt  
versch. Sorten

je 2,99  
**1,99**

Anton Schlecker Gesellschaft m.b.H., Zweigniederlassung Luxemburg, Grand Rue 36, 9905 Troisvierges, Luxemburg. Keine Mitnahmegarantie. Nur solange Vorrat reicht.

Bascharage Avenue Du Luxembourg 121-127 + Bettembourg Route De Luxembourg 19-25 + Clervaux Grand-Rue 36 + Diekirch Esplanade 44 + Differdange Rue Michel Rodange 27 + Dudelange Av Grande-Duchesse Charlotte 31 + Echternach Rue De La Gare 21 + Esch-S-Alzette Av De La Gare 25 + Bd J-F Kennedy 48 + Foetz Rue Du Brill 25 + Frisange Rue De Luxembourg 4 + Grevenmacher Rue De Thionville 1 + 7x Luxembourg Avenue De La Liberté 22 Und 62 + Rue De Beggen 233-241 + Rue De Bonnevoie 100 + Rue Des Bains 20-22 + Rue d'Eich 1-3 + Route De Longwy 486 + Mersch Centre Marisca D13 + Mondorf Les Bains Av Francois Clement 28 + Pétange Rue De Luxembourg 12 + Rodange Route De Longwy 40 + Schieren Route De Luxembourg 70 + Soleuvre Place De L'Independance + Troisvierges Grand Rue 36 + Wasserbillig Grand-Rue 16 + Wiltz Rue Des Tondeurs 8